Mitteilungsblatt

Seckach verbindet

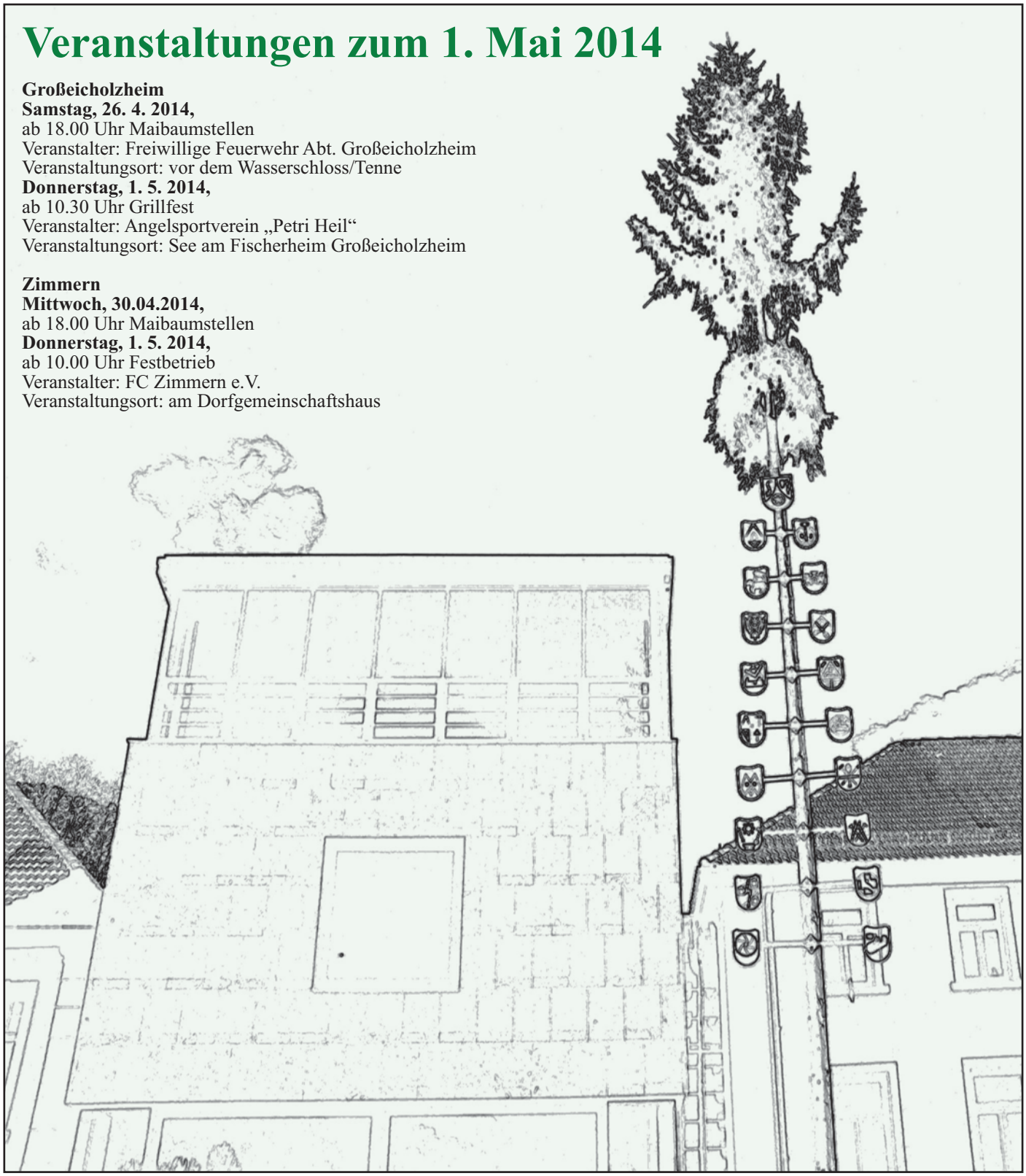
im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2014 | Freitag, 25. April 2014 | Nummer 17

Veranstaltungen zum 1. Mai 2014

Großeicholzheim
Samstag, 26. 4. 2014,
ab 18.00 Uhr Maibaumstellen
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Abt. Großeicholzheim
Veranstaltungsort: vor dem Wasserschloss/Tenne
Donnerstag, 1. 5. 2014,
ab 10.30 Uhr Grillfest
Veranstalter: Angelsportverein „Petri Heil“
Veranstaltungsort: See am Fischerheim Großeicholzheim

Zimmern
Mittwoch, 30.04.2014,
ab 18.00 Uhr Maibaumstellen
Donnerstag, 1. 5. 2014,
ab 10.00 Uhr Festbetrieb
Veranstalter: FC Zimmern e.V.
Veranstaltungsort: am Dorfgemeinschaftshaus



Gesamtgemeinde

Abfallkalender für alle Ortsteile
Mai 2014

Restmüll:	Dienstag, 6. 5.
	Dienstag, 20. 5.
Gelber Sack:	Dienstag, 13. 5.
	Dienstag, 27. 5.
Altpapier:	Samstag, 3. 5. Großeich.+Zimmern
	Samstag, 10. 5. Seckach

Europa- und Kommunalwahl am 25. Mai 2014

Die Wahlbenachrichtigungen für die Europa- und Kommunalwahl werden seit dem 22. 4. 2014 an die Bürger/innen zugestellt, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind und an der Wahl teilnehmen dürfen. Auf der Wahlbenachrichtigung ist das Wahllokal festgelegt, in dem das Wahlrecht am 25. Mai 2014 ausgeübt werden kann. **Diese Wahlbenachrichtigung ist am Wahltag in das Wahllokal mitzubringen.**

Wer am Wahltag verhindert ist, kann **Briefwahlunterlagen** beantragen. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist ein entsprechender Antrag abgedruckt. Um Briefwahlunterlagen zu erhalten, ist der Antrag von der entsprechenden Person auszufüllen und **persönlich zu unterschreiben.**

Es besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen über das Internet zu beantragen. Weitere Infos erhalten Sie unter www.seckach.de beim Navigationshinweis: „Neuigkeiten/Wahlscheinanträge zur Europa- und Kommunalwahl am 25. 5. 2014 per Internet“. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an info@seckach.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Die Briefwahlunterlagen können Ihnen entweder persönlich ausgehändigt oder an eine von Ihnen genannte Adresse zugeschickt werden. Bitte beachten Sie, dass die Briefwahlunterlagen frühestens ab dem 5. Mai 2014 zugeschickt werden können. Die Antragstellung ist jedoch schon früher möglich.

Veranstaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Maßnahmenbericht zum Hochwasserrisikomanagement im Projektgebiet Kocher/ Jagst

Das Regierungspräsidium Stuttgart informiert am Dienstag, den 13. Mai 2014, ab 18.00 Uhr, im Kultur- und Tagungshaus KULTURa, Herrenwiesenstraße 12, in Öhringen über das Hochwasserrisikomanagement im Projektgebiet Kocher/ Jagst und stellt den Entwurf des Maßnahmenberichts zum Hochwasserrisikomanagement für das Gebiet vor. Das Projektgebiet Kocher/ Jagst umfasst den Hohenlohekreis, Teile der Landkreise Schwäbisch Hall und Ostalbkreis sowie Teile des Neckar-Odenwald-Kreises (darunter auch die Gemeinde Seckach), des Landkreises Heilbronn, des Rems-Murr-Kreises und des Main-Tauber-Kreises.

Der Maßnahmenbericht fasst die wesentlichen Aufgaben zusammen, die dazu beitragen, Schäden durch Hochwasser für den Menschen, die Umwelt, die Wirtschaft sowie die Kulturgüter zu verringern. Für alle Aufgaben werden die jeweils geplanten Umsetzungszeiträume und Verantwortlichen benannt. Neben den Kommunen und Behörden, welchen umfangreiche Aufgaben zugewiesen werden, können, ja müssen auch die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Eigenvorsorge einen wesentlichen Beitrag leisten.

Herausgeber: Gemeinde Seckach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
Herstellung, Druck und Verlag:
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

In dieser Informationsveranstaltung wird der Maßnahmenbericht erläutert und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur Diskussion und Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Maßnahmenberichts Kocher/Jagst steht seit dem 4. April 2014 auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter folgendem Link zur Verfügung:
http://www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1388250/index.html
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.

Zusammenfassung der 53. öffentlichen Gemeinderatssitzung des IX. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 24. März 2014

TOP 1 Fragen der Bürger

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 24. Februar 2014 beschlossen, Frau Nadine Mages aus Seckach zum 1. April 2014 als neue Leiterin des Kindergartens Großeicholzheim einzustellen.

TOP 3 Wasserversorgungskonzeption für die Gemeinde Seckach

a) Aktualisierte Kostenberechnung
b) Ausbaustufe 1, Teilabschnitte 1.2, Neubau Fallleitung nach Zimmern und 1.3 Mischwasserzuleitung Hagenmühle bis HB „Talberg“, Auftragsvergabe

Zu diesem TOP heißt der Vorsitzende die Herren Dipl.Ing.(FH) Andreas Besch (Ing. Büro Fritz Planung, Bad Urach) und Oswald Gehringer (Ing. Büro Sack & Partner, Adelsheim) willkommen.

I. Erläuterungen

zu a) Wie in der Sitzung am 20. Januar 2014 bereits angekündigt, hat die Verwaltung zwischenzeitlich die Kostenberechnung für den 1. Bauabschnitt der Umsetzung der Wasserversorgungskonzeption für die Gemeinde Seckach unter Einbeziehung der unter b) anstehenden Vergabeentscheidungen aktualisiert. Hierbei ergaben sich folgende Ergebnisse:

1.) die Vergabesumme für den Teilabschnitt 1.1 (Neubau HB „Talberg“) lag rd. 70.000 € über der Kostenberechnung von 2012. Dies war auf eine Kostensteigerung im Bereich der Betonarbeiten zurückzuführen, die weit über dem Baupreisindex liegt und
2.) mit den beiden heute anstehenden Vergaben sind rd. 80 % der Arbeiten der 1. Ausbaustufe vergeben. Auf Grund günstiger Tiefbaupreise und einer kürzeren Leitungslänge im Abschnitt 1.3 (Mischwasserzuleitung Hagenmühle bis HB „Talberg“) liegt die 1. Ausbaustufe derzeit insgesamt rd. 300.000 € netto unter der Kostenberechnung. Die kürzere Leitungslänge ergibt sich aus der Tatsache, dass die vorhandene Zuleitung vom Übergabeschacht „Hagenmühle“ zum HB „Am Schefflenzer Weg“ mit einer Länge von rd. 460 m zum Preis von 3.000 € von der Bodenseewasserversorgung (BWV) übernommen werden kann.

Weil es aber im Hoch- und Tiefbau immer unvorhersehbare Mehraufwendungen geben kann, hält die Verwaltung weiterhin an der ursprünglichen Kostenberechnung in Höhe von 3,04 Mio. € netto fest. Diese Vorgehensweise ist mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe (Förderstelle) und dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis abgestimmt.

zu b) In der Gemeinderatssitzung am 25. November 2013 wurden der aktuelle Stand der Bauarbeiten und der Bauzeitenplan für die restlichen Gewerke der 1. Ausbaustufe vorgestellt. In der Gemeinderatssitzung am 20. Januar 2014 vergab das Gremium die Erd-, Beton-, Stahlbeton-, Maurer-, Isolierungs- und Abdichtungsarbeiten für den Neubau des Hochbehälters „Talberg“ (Teilabschnitt 1.1).

Die Teilabschnitte 1.2 und 1.3 wurden am 01. Februar 2014 in der Lokalpresse öffentlich ausgeschrieben. 13 Firmen haben Leistungsverzeichnisse abgeholt bzw. angefordert, von denen sich neun beim Los 1 und sieben beim Los 2 am Wettbewerb beteiligten. Der Submissionstermin fand am 26. Februar 2014 statt. Die Nachprüfung der Angebote erbrachte folgendes Ergebnis:

– **Los 1, Teilabschnitt 1.3 Mischwasserzuleitung Hagenmühle bis HB „Talberg“:** günstigster Bieter ist die Fa. August Mackmull GmbH & Co.KG aus Elztal mit einer geprüften Angebotssumme netto in Höhe von 372.648,85 €. Die Firma Mackmull ist dem Ing.Büro Sack & Partner sowie der Gemeinde Seckach als leistungsfähige Firma bekannt.

– **Los 2, Teilabschnitt 1.2 Fallleitung nach Zimmern:** günstigster Bieter ist die Fa. Kispert Bau GmbH aus Limbach mit einer geprüften Angebotssumme netto in Höhe von 560.454,14 €. Die Firma Mackmull ist dem Ing. Büro Sack & Partner als leistungsfähige Firma bekannt.

II. a) Kosten

Die Gesamtkosten der Wasserversorgungskonzeption liegen bei rd. 5,90 Mio. € netto. Die 1. Ausbaustufe ist mit Ausgaben in Höhe von 3,04 Mio. € veranschlagt. Hiervon sind 2,86 Mio. € förderfähig, wofür das Land Baden-Württemberg eine Fachförderung in Höhe von 2,288 Mio. € (80 %) gewährt hat. Dies bedeutet, dass sich der Eigenanteil der Gemeinde Seckach auf 752.000 € netto beläuft.

b) Deckung

Da der 1. Bauabschnitt bis September 2015 abgerechnet werden muss, sind die entsprechenden Mittel in den Jahren 2013 bis 2015 in den Vermögensplänen des Eigenbetriebs Wasserversorgung bereitzustellen.

In der nachfolgenden Diskussion ergeben sich folgende Fragen bzw. Feststellungen:

– was hat es mit den von den Firmen angebotenen anderen Rohrmaterialien auf sich? Die Verwaltung erläutert, dass die Firmen günstigere PE-Leitungen angeboten haben; sie erhoffen sich davon einen Wettbewerbsvorteil. Aus Sicht der Gemeinde Seckach sind PE-Leitungen aber qualitativ nicht so gut wie die geforderten Gussleitungen, weshalb diese Alternativangebote nicht gewertet werden konnten,
– auf eine entsprechende Frage wird geantwortet, dass die von der Gemeinde zu erwerbende Bodenseewasserleitung einen Durchmesser von 15 cm (= DN 150) hat. Die Leitung ist rd. 40 Jahre alt. D.h., dass mit Reparaturen gerechnet werden muss, ein kompletter Austausch ist jedoch nicht erforderlich. Im Ergebnis ist diese Vorgehensweise somit wirtschaftlicher als ein kompletter Neubau,
– der Ortschaftsrat Zimmern hat am 01. März eine Begehung von Trassenteilen auf Gemarkung Zimmern durchgeführt. Hierbei wurde der große Wunsch geäußert, dass durch die Baumaßnahme keine Obstbäume gefällt werden müssen. Die Verwaltung führt aus, dass diese Sorge unbegründet ist, weil bei diesem Wasserleitungsbau ein modernes, mit nur ganz geringem Materialumsatz verbundenes Fräsverfahren zum Einsatz kommt,
– es wird gefragt, was mit den alten Hochbehältern passieren wird; könnten sie z.B. zum Zwecke des Natur- und Tierschutzes eingesetzt werden? Die Verwaltung bestätigt, dass dies eine Möglichkeit ist – gerade beim Zimmerner Hochbehälter steht darüber hinaus aber auch der Erhalt als Baudenkmal im Raum,
– des Weiteren wird nochmals die Wasserleitungstrasse kurz vor der Ortslage Zimmern angesprochen. Konkret wird die Frage gestellt, ob durch die Schaffung eines neuen Hochpunktes oberhalb des Friedhofs die Druckverhältnisse für die Hochzone Zimmern weiter verbessert werden könnten? Hierzu führen die Verwaltung und Herr Gehringer aus, dass dies keine Vorteile bringen würde, denn der Wasserdruck wird ausschließlich von der Höhenlage des neuen Hochbehälters „Talberg“ bestimmt, welcher deutlich höher als der vorgeschlagene Leitungsverlauf liegt. Im Übrigen hätte die Schaffung dieses neuen Hochpunktes zur Folge, dass ein weiterer Entlüftungsschacht eingebaut werden müsste,
– eine andere Frage betrifft die Zimmerner Niederzone, welche neben dem alten Ortskern auch das Sportheim und die Grillhütte umfasst. Es wird nochmals betont, dass sich der Wasserdruck hier an der physikalischen Obergrenze dessen, was die im Tal gelegenen Anwesen (Hausanschlüsse) vertragen, orientieren muss. Aus diesem Grunde betreibt und bezahlt die Gemeinde Seckach für das Sportheim und die Grillhütte auch schon seit Jahren eine Druckerhöhungsanlage.

III. Nach dieser Diskussion fasst der Gemeinderat folgende einstimmige **Beschlüsse:**

zu a)

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte Kostenberechnung zustimmend zur Kenntnis.

zu b)

Los 1: Der Gemeinderat beauftragt die Firma August Mackmull GmbH & Co.KG, Amselstr. 6, 74834 Elztal, mit den o.g. Bauarbeiten zum Teilabschnitt 1.3, Mischwasserzuleitung Hagenmühle bis HB „Talberg“ zum Angebotspreis von 372.648,85 € netto.

Los 2: Der Gemeinderat beauftragt die Firma Kispert Bau GmbH, Industriestraße 16, 74838 Limbach, mit den o.g. Bauarbeiten zum Teilabschnitt 1.2, Fallleitung Zimmern, zum Angebotspreis von 560.454,14 € netto.

TOP 4 Neufassung der Benutzungsordnung für die Grillhütten der Gemeinde Seckach

I. Erläuterungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Seckach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29. April 2013 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Gemeinderat beschließt für die Grillhütten Seckach und Großeicholzheim für das Jahr 2013 folgende, über die Hüttenordnung hinaus gehende Nutzungsbestimmungen:

1) zum Zwecke der Verbesserung der hygienischen Verhältnisse stellt die Gemeinde an den Grillhütten Seckach und Großeicholzheim Hygiene-Toiletten auf,
2) die Grillhütten Seckach und Großeicholzheim werden ab sofort nur noch im Zeitraum April – Oktober vermietet,
3) die Hygiene-Toiletten sind von jedem Hüttennutzer verbindlich mit zu mieten; hierfür wird ein zusätzliches Entgelt in Höhe von 15 €/ Anmietungstag erhoben.“

Hintergrund dieser Entscheidung war, dass die Zurverfügungstellung von Grillhütten als öffentliche Einrichtungen ohne Toiletten in der heutigen Zeit aus hygienischen Gründen einfach nicht mehr vertretbar ist. Für die Anmietung mobiler Hygiene-Toiletten entschied man sich, weil der Bau und der Betrieb stationärer Toilettenanlagen mit Frischwasserzuleitungen und dezentralen Entsorgungsanlagen viel zu teuer wären. Die o.g. Regelung wurde zunächst nur für das Jahr 2013 als Probelauf beschlossen. Es sollte beobachtet werden, wie die Sache funktioniert und insbesondere, ob neue Probleme, z.B. zunehmender Vandalismus, auftreten.

Im Ergebnis kann berichtet werden, dass die Vermietung der Grillhütten in Großeicholzheim und Seckach im Jahre 2013 reibungslos ablief. Das zusätzliche Pflichtangebot der Hygiene-Toiletten wurde von den Mietern zustimmend angenommen, wozu insbesondere beitrug, dass die Bereitstellung dieser Toiletten mit einem regelmäßigen Service verbunden ist. Auch das von den Mietern für die Hygiene-Toiletten zu entrichtende Entgelt in Höhe von 15 €/ Anmietungstag wurde als angemessen erachtet.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, die im vergangenen Jahr erfolgreich erprobten Neuerungen regulär in die Benutzungsordnung für die Grillhütten der Gemeinde Seckach aufzunehmen. Im Klartext bedeutet dies für die Grillhütten in Großeicholzheim und Seckach insbesondere zwei Dinge:

1.) die Hütten werden nur noch im Zeitraum 1. April–31. Oktober eines Jahres vermietet und
2.) die Hütten werden nur noch mit Hygiene-Toilette vermietet.

Diese Regelungen gelten künftig für alle Nutzer, also auch für Vereine. Außerdem nahm die Verwaltung diese Änderungen zum Anlass, gleich das gesamte Regelwerk auf den neuesten Stand zu bringen. Neben sprachlichen, grammatikalischen und formalen Anpassungen ist diesbezüglich insbesondere zu erwähnen, dass die Möglichkeit, für die Grillhütte Seckach ein Stromaggregat anmieten zu können, gestrichen wurde, weil ein solches Gerät tatsächlich nicht existiert. Für den Betrieb der Grillhütte Zimmern ergeben sich keine praktischen Änderungen. Die Neufassung der Grillhüttenordnung soll am 01. April 2014 in Kraft treten. Der Verwaltungsausschuss hat die Neufassung der Grillhüttenordnung in seiner Sitzung am 10. März 2014 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung.

II. a) Kosten

Die Kosten für die Anmietung der beiden Toiletten belaufen sich für den Zeitraum April–Oktober derzeit auf brutto 77,35 €/ Monat x sieben Monate = 541,45 € x zwei Grillhütten = 1.082,90 €.

b) Deckung

Die Deckung dieser Mehrkosten soll in erster Linie durch ein entsprechendes Entgelt der Mieter (15 €/ Anmietungstag) erfolgen. Die Grillhütten Großeicholzheim und Seckach wurden im Jahre 2013 zusammen 47-mal angemietet, im Zeitraum 2009–2011 waren es im Schnitt zusammen 58 Anmietungen. Der Rückgang der Anmietungen im Jahre 2013 dürfte insbesondere auf die lang anhaltende schlechte Witterung zurückzuführen sein. Bei 47 Vermietungen würden von den Nutzern für die Toiletten Mietentgelte in Höhe von 705 € (= 65,1 % der Kosten) bezahlt werden, bei 58 Vermietungen wären es 870 € (= 80,3 %). Der Restbetrag in Höhe von rd. 200–400 € wäre aus allgemeinen Deckungsmitteln

beizusteuern. Ein höheres Entgelt kommt nach Auffassung der Verwaltung aber nicht infrage, zumal auch die eigentliche Hüttenmiete für Einheimische nur 20 € beträgt.
III. Nach kurzer Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**
Die Neufassung der Benutzungsordnung für die Grillhütten der Gemeinde Seckach wird in der vorgelegten Form genehmigt.
Anmerkung: die neue Grillhüttenordnung wurde im Mitteilungsblatt Nr. 13 vom 28. März 2014 auf den Seiten 2 und 3 veröffentlicht.

TOP 5 Feuerwehrangelegenheiten, hier: Übernahme der Führerscheinkosten für die Klasse C für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Seckach

I. Erläuterungen
Die Freiwillige Feuerwehr Seckach besitzt seit Indienststellung der beiden Staffellöschfahrzeuge StLF 10/6 für die Abteilungen Großeicholzheim und Zimmern im Jahr 2013 folgende Fahrzeuge:

Fahrzeuge der Feuerwehr Seckach mit Abteilungen, Seckach, Großeicholzheim und Zimmern

Ortsteil	Bestand zum 1.1.2014	Kennzeichen	zulässiges Gesamtgewicht
Seckach			
	TLF 16/25 Baujahr 1993	MOS-CX 775	**12,0 to.**
	LF 10/6 Baujahr 2009	MOS-LF 112	**11,0 to.**
	MTW Baujahr 2000	MOS-F 177	3,25 to.
Großeicholzheim			
	StLF 10/6 Baujahr 2013	MOS-GR 112	**8,50 to.**
	MTW Baujahr 2001	MOS-GF 60	3,08 to.
Zimmern			
	StLF 10/6 Baujahr 2013	MOS-ZI 112	**8,50 to.**
	MTW Baujahr 1998	MOS-ED 971	2,43 to.
	Schlauchanhänger Baujahr 2010	MOS-WA 112	2,00 to.

Die vier Löschfahrzeuge (Tonnenangaben fett) haben alle ein zulässiges Gesamtgewicht von mehr als 7,50 to. und dürfen daher nur mit der Führerscheinklasse C oder CE gefahren werden. Mit anderen Worten: dem Vorhandensein möglichst vieler Feuerwehrangehöriger mit den entsprechenden Fahrerlaubnissen kommt immer mehr Bedeutung zu.
Junge Menschen erwerben heutzutage in aller Regel mit 17 oder 18 Jahren den Führerschein der Klasse B und dürfen damit Pkw bis 3,5 to. (ohne Anhänger) fahren; außerdem beinhaltet diese Fahrerlaubnis auch das Führen der Mannschaftstransportwagen (ohne Anhänger). Aufgrund einer einschlägigen Gesetzesänderung ist der Erwerb von Führerscheinen der Klassen C und CE für die gewerbliche Nutzung seit einigen Jahren mit zeit- und kostenaufwendigen Zusatzausbildungen verbunden.
Deshalb ist das private Interesse der Feuerwehrmitglieder, den Führerschein der Klasse C zu erwerben, de facto entfallen, da man alleine mit der Führerscheinklasse C keine gewerblichen Fahrten machen darf.
Die Freiwillige Feuerwehr Seckach hat derzeit 20 Mitglieder, die im Besitz einer Fahrerlaubnis für die vier Löschfahrzeuge sind (Abt. Seckach sieben, Abt. Großeicholzheim sechs und Abt. Zimmern sieben). Damit der Feuerwehr auch künftig genügend Fahrer für die Löschfahrzeuge zur Verfügung stehen, wird vorgeschlagen, dass die Gemeinde Seckach die Kosten für den Führerschein der Klasse C (= LKW über 7,50 to ohne Anhänger) künftig unter gewissen Voraussetzungen zu 100 % übernimmt. Diese Voraussetzungen sind:
a) abgeschlossene Maschinistenausbildung und
b) Verpflichtung, der Freiwilligen Feuerwehr Seckach ab dem Tag der bestandenen Führerscheinprüfung mindestens fünf weitere Jahre anzugehören und während dieser Zeit regelmäßig an den Dienstabenden und Übungen teilzunehmen. Sollte das Mitglied seinen Dienstverpflichtungen vor Ablauf dieser fünf Jahre nicht mehr nachkommen oder aus sonstigen Gründen aus der Feuerwehr ausscheiden (z.B. durch Wegzug), sind die entstandenen Führerscheinkosten anteilig an die Gemeinde Seckach zurückzuzahlen.
Daneben müssen folgende gesetzliche Voraussetzungen für den Erwerb des Führerscheins der Klasse C erfüllt sein: Mindestalter 21 Jahre, ärztliche und augenärztliche Untersuchung sowie Erste-Hilfe-Kurs. In der Gesamtwehr Seckach gibt es derzeit ca. zehn Feuerwehrangehörige, die dazu bereit wären, den Führerschein der Klasse C unter den vorgenannten Bedingungen zu absolvieren. Der Gemeinderat hat die Thematik in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 24. Februar 2014 vorberaten und empfiehlt eine entsprechende Beschlussfassung.

II. a) Kosten
Für den Erwerb des Führerscheins der Klasse C fallen Kosten für folgende Leistungen an: Erste-Hilfe-Kurs, ärztliche- und augenärztliche Untersuchung, Gebühren, Lehrmaterial, zehn Sonderfahrstunden, zwei Stunden technische Unterweisung, Übungsfahrstunden, Prüfungsgebühren Fahrschule sowie die TÜV-Prüfungsgebühren. In der Summe bewegen sich die Kosten für den Erwerb eines Führerscheins der Klasse C je nach Anzahl der notwendigen Fahrstunden zwischen 2.200 € und 2.700 € pro Person. Um die Kosten auch für die Gemeinde in einem kalkulierbaren und angemessenen Rahmen zu halten, ist es erforderlich, bezüglich der notwendigen Übungsfahrstunden eine Obergrenze festzusetzen. Nach Auskunft einer einschlägigen Fahrschule kann davon ausgegangen werden, dass ein „durchschnittlicher" Führerscheinbewerber mit 15 Übungsfahrstunden und den zehn Pflichtsonderfahrstunden auskommt. Diese sollten deswegen auch die Obergrenze sein, bis zu der die Gemeinde Seckach die Kosten übernimmt.
b) Deckung
Die entsprechenden Mittel sind im Verwaltungshaushalt, UA 1300 Feuerwehrwesen, bereitzustellen.
In der Aussprache wird zunächst gefragt, wie die finanzielle Abwicklung vonstatten gehen soll? Antwort: das Feuerwehrmitglied finanziert die Kosten zunächst vor und bekommt diese nach erfolgreich bestandener Prüfung im o.g. Rahmen von der Gemeinde erstattet.
Des Weiteren wird erläutert, dass die Auswahl der Feuerwehrangehörigen, die zum Führerschein zugelassen werden, vom Gesamtausschuss der Feuerwehr getroffen wird.
Das Gremium begrüßt den unterbreiteten Vorschlag. Bürgermeister Ludwig betont, dass diese Vorgehensweise unerlässlich ist, um die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr dauerhaft zu sichern und zu stärken.
III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**
Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Führerscheinkosten für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Seckach unter den o.g. Voraussetzungen. Bezüglich der Übungsfahrstunden wird die Kostenübernahme auf 15 Übungsfahrstunden begrenzt; eventuell zusätzlich notwendig werdende Stunden sind vom Feuerwehrmitglied selbst zu zahlen. Dies gilt auch für den Erwerb der Klasse E (Anhänger).

TOP 6 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte
b) Bekanntgaben
zu a)
6.1 Baumpflanzaktion an der L 583 Seckach–Großeicholzheim
Es wird sich erkundigt, was es mit der vor kurzem stattgefundenen Baumpflanzmaßnahme an der L 583 Seckach–Großeicholzheim auf sich habe? Die Verwaltung erläutert, dass es sich hierbei um Ausgleichsmaßnahmen für den Ausbau der L 583 handele. Maßnahmenträger, und damit auch Kostenpflichtiger, ist das Land Baden-Württemberg. Zum Großteil wurden Obstbäume gepflanzt.
6.2 Schubkarren für den Friedhof in Seckach
Weiterhin wird gefragt, ob es nicht möglich wäre, auf dem Friedhof in Seckach einige Schubkarren für die Grabpflege zur Verfügung zu stellen. Die Grabnutzungsberechtigten hätten so die Möglichkeit, z.B. schwere Säcke mit Erde oder unhandlichen Blumenschmuck leichter zu den Gräbern ihrer verstorbenen Angehörigen zu transportieren. Diese Schubkarren sollten angekettet sein und mittels Einwurf einer Münze, ähnlich wie bei einem Einkaufswagen, ausgeliehen werden können. In anderen Kommunen sei dies bereits in die Tat umgesetzt worden. Die Verwaltung sagt eine Prüfung des Vorschlags zu.
6.3 Ausbau Bahnhofstraße
Bezüglich der im Herbst neu aufgebrachten Verschleißdecke in der Bahnhofstraße wird, wie schon in den vergangenen Sitzungen, erneut nach dem Sachstand der Mängelbeseitigung gefragt. Der Vorsitzende verweist auf TOP 6b (Bekanntmachungen).
6.4 Gemeindeverbindungsstraße Großeicholzheim–Bödigheim
Eine weitere Frage betrifft den Baufortschritt an der Brückenbaustelle im Zuge der Gemeindeverbindungsstraße Großeicholzheim–Bödigheim. Die Verwaltung erläutert, dass dies eine

Maßnahme der Stadt Buchen sei, denn das betroffene Straßenstück liegt auf Gemarkung Bödigheim. Nach inoffiziellen Verlautbarungen soll die Maßnahme bis Mai 2014 abgeschlossen sein.

6.5 Sammelbestellungen von Bäumen

Es wird gefragt, ob die Gemeinde bei ihren Bestellungen von Bäumen auch die Bedarfe der Bürger mit einbeziehen und Sammelbestellungen organisieren könnte? Dies wird verneint, da der Verwaltungsaufwand hierfür viel zu groß wäre. Insbesondere würden die verschiedenen Wünsche der Bürger bezüglich der Baumsorten, des Alters dieser Bäume und der Lieferzeitpunkte wohl nie „unter einen Hut" gebracht werden können.

Anmerkung: unter Umständen wäre dies eine lohnende Aufgabe für einen örtlichen Verein.

zu b)

6.6 Ausbau der L 519 (Bahnhofstraße) im Zuge der Sanierung „Ortsmitte Seckach II"

Unter Bezugnahme auf die Anfrage TOP 6.3 und die zahlreichen Anfragen aus den vergangenen Sitzungen gibt Bürgermeister Ludwig den Inhalt eines heute bei der Gemeindeverwaltung eingegangenen Schreibens des Regierungspräsidiums Karlsruhe (RP) bekannt. Demnach hat zwischenzeitlich die Ebenheitsmessung mit dem Planografen stattgefunden. Im Ergebnis wurden insgesamt 25 Fehlerstellen festgestellt. Das RP kommt zu dem Ergebnis, dass es die Straße in diesem Zustand nicht übernehmen wird. Vielmehr wurde der Gemeinde Seckach aufgetragen, beim Auftragnehmer ein mangelfreies Werk einzufordern. Die Verwaltung ist in diesem Sinne bereits aktiv geworden.

Um 20.10 Uhr schließt Bürgermeister Ludwig die heutige Gemeinderatssitzung und bedankt sich bei der Presse, Frau Merkle, für ihr Kommen.

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, den 28. April 2014, um 19.00 Uhr im Rathaus Seckach, großer Sitzungssaal (Ebene 6) statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Fragen der Bürger

TOP 2 Durchführung der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte Seckach II" im Rahmen des Landesssanierungsprogrammes (LRP)
1. Sachstandsbericht
2. Vorstellung der 1. Entwurfsplanung einer barrierefreien Wohnanlage auf dem Lamm-Areal

TOP 3 Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach"

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach"

TOP 6 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte
b) Bekanntgaben

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen. Die Sitzungsunterlagen können am heutigen Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und am kommenden Montag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Seckach, Zimmer 503, eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www.seckach.de unter „Rathaus & Service/ Gemeindepolitik" eingestellt.

Ludwig, Bürgermeister

Altersjubilare

28. 4.	Kweta Müller	Seckach	76 Jahre
1. 5.	Eugenia Ganske	Seckach	81 Jahre
1. 5.	Hans Philipp	Zimmern	76 Jahre
1. 5.	Alois Jarosch	Seckach	74 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten

Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! **Vor allem bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken
- Qualifizierte liebevolle Pflege
- Medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Pflegeberatungsbesuche
- Unverbindliche Beratung und Information
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

26.–28. 4. 2014 Dr. Nafz, Kreuzstr. 15, 74706 Osterburken Tel. 06291/9937

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Samstag, 26. 4. 2014	Sonnen-Apotheke Buchen, Brucknerstr. 13, 74722 Buchen, Odenwald, Tel. 06281/560022
Sonntag, 27. 4. 2014	Kastell-Apotheke, Turmstr. 1, Tel. 06291/68007 74706 Osterburken
Montag, 28.04.2014	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel. 06281/3886 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Dienstag, 29. 4. 2014	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel. 06297/ 95055, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Mittwoch, 30. 4. 2014	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel. 06293/ 287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Donnerstag, 1. 5. 2014	Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel. 06281/ 52600, 74722 Buchen, Odenwald
Freitag, 2. 5. 2014	Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Tel. 06291/62130 74740 Adelsheim

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst

haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung
Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW
Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung
Tel.: 0 62 91 / 41 55 54

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit-gebührenfrei

OT Großeicholzheim

Freiwillige Feuerwehr Seckach – Abteilung Großeicholzheim
Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am 26. April veranstaltet die Feuerwehr Abt. Großeicholzheim das traditionelle Maibaumstellen. Beginn ist um 18.00 Uhr vor dem Wasserschloß, sowie in der Tenne. Zur musikalischen Unterhaltung tragen der Männergesangsverein sowie die Großeicholzheimer Bläsergruppe bei. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.
Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehr, Abt. Großeicholzheim.

OT Zimmern

Freiwillige Feuerwehr Seckach – Abteilung Zimmern
Am Montag, den 28. 4. 2014, findet um 19.00 Uhr der nächste Dienstabend der Abteilungswehr statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach
Unsere Gottesdienste:
Samstag der Osteroktav, 26. 4. 2013
11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Taufe von Lotta Greef
Zweiter Sonntag der Osterzeit – Sonntag der Göttl. Barmherzigkeit, (Weißer Sonntag in Osterburken und Seckach)
Samstag, 26. 4. 2013
18.30 Uhr **Großeicholzheim:** Eucharistiefeier am Vorabend (evang. Kirche)
Sonntag, 27. 4. 2013
Bödigheim: Entfällt
8.30 Uhr **Zimmern:** Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Seckach: Feierl. Erstkommuniongottesdienst
11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Wort-Gottes-Feier
Montag der zweiten Osterwoche, 28. 4.
18.30 Uhr **Seckach:** Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
Dienstag – Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau,Kirchenlehrerin,Schutzpatronin Europas, 29. 4.
18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier
Donnerstag der zweiten Osterwoche (Gebetstag um geistl. Berufungen), 1. 5
18.30 Uhr **Großeicholzheim:** Eucharistiefeier (evang. Kirche)
18.30 Uhr **Seckach:** Eröffnung der Maiandachten
Freitag – Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer (373), 2.5.
17.45 Uhr **Seckach:** Beginn der Aussetzung
18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier, anschl. nächtl. Anbetung bis zur Hl. Messe am Samstag um 7.00 Uhr

Gemeinsames:
Erstkommunion
Termine der Erstkommunionkinder
Proben für die Erstkommunion sind in Seckach:
Freitag, 25. 4. 2014, 10.00 Uhr, Probe mit Pfarrer
Samstag, 26. 4. 2014, 10.00 Uhr mit Elternteil und Kerze, ohne Pfarrer

Weißer Sonntag
In Seckach am 27. April 2014. Die Kinder aus Seckach treffen sich um 9.30 Uhr im Pfarrheim. Der Gottesdienst ist um 10.00 Uhr.

Andachtsgegenstände
Der Dankgottesdienst der Seckacher Erstkommunionkinder ist am 28. April, um 18.30 Uhr (mit Festgewand und Andachtsgegenständen).

Weitere Informationen
Es wäre sinnvoll, dass es zwei Begleitpersonen gibt, die vor und während des Gottesdienstes in der Nähe der Kinder bleiben, falls es unruhig wird oder Kerzen tropfen oder… Am Weißen Sonntag sitzen die Kinder in den vorderen Bänken der Kirche. Es werden Bänke für die Eltern und Geschwister in der Nähe der Kinder reserviert. Nach dem Gottesdienst kann fotografiert werden. Bitte beim Gottesdienst nicht extra fotografieren oder filmen.

Gotteslobeinführung
Der Liturgieausschuss hat beraten und entschieden, die Gotteslöber ab dem Weißen Sonntag zu verwenden. Am Weißen Sonntag selbst kommen die Kreuzungen zum Einsatz. Bitte bis dahin die Gotteslöber anschaffen, im hinteren Bereich der Kirche zur Ausleihe liegen noch keine auf. Diese werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eintreffen und dann ausgelegt werden. Wer möchte, kann seine Großausgabe der alten Gotteslöber gerne in unseren Parrbüros abgeben. Sie werden weiterhin in den Seniorenwohnheimen unserer Seelsorgeeinheit Verwendung finden.

Großeicholzheim, St. Laurentius
Jugendgruppe Großeicholzheim
Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt:
• Samstag, 26. 4.: 17.00 Uhr Gruppenstunde

10 Jahre Jugendgruppe Großeicholzheim

Seit 10 Jahren finden im kath. Gemeinderaum alle 14 Tage samstags die Gruppenstunden der Jugendgruppe statt. Bereits vor der offiziellen Einweihung des Gemeinderaums trafen sich die Kinder und Jugendlichen zur ersten Gruppenstunde im Jahr 2004, um Palmbüschel zu basteln. Seither ist das Binden der Palmbüschel zur festen Tradition geworden. Diese werden den Gottesdienstbesuchern am Palmsonntag angeboten. Bei den Gruppenstunden kommen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz!
Alle Kinder ab der ersten Klasse sowie Geschwisterkinder nach Absprache sind hierzu herzlich eingeladen. Die genauen Termine sind dem Mitteilungs- bzw. Pfarrblatt zu entnehmen.

Seckach, St. Sebastian
Kath. Jugendzentrum Seckach
Öffnungszeiten: jeweils freitags von 20.00 bis 23.00 Uhr.
Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 13 Jahren.

Zimmern, St. Andreas
Seniorentreff Zimmern
Mittwoch, 7. 5.: 14.00 Uhr kurze Maiandacht in der Kirche St. Andreas. Anschließend stellt Morten Ackermann im Rahmen seines Schulprojektes einige Heilige unserer Kirche vor. Danach sind die Senioren in den Dorftreff „Am Lindenbaum“ eingeladen zu Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt den Ministranten für die Romwallfahrt zu Gute.

Voranzeige:
Mittwoch, 14. 5.: Fahrt mit dem Bus zu Gartencenter Mauk in Laufen am Neckar mit Besichtigung und Einkauf. Geboten werden Kaffeepause in Talheim und Einkehr in den Besen in Beilstein. Abfahrt hierzu ist am 14.5. um 12.30 Uhr am Lindenbaum. Anmeldung bei Irene Grimm, Tel. Nr. 7331.

Altpapier- und Kartonagesammlung des Jungen Chores Jezimus am Samstag, 3. 5. 14
Altpapier und Kartonage sollen gut gebündelt (Bündel bitte nicht zu groß!) und sichtbar ab 8.00 Uhr bereitliegen! Helfer treffen sich um 9.00 Uhr am Friedhof.

Evangelische Gottesdienste

Seckach
Sonntag, den 27. 4. 14
10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim
10.00 Uhr Kindergottesdienst
14.00 Uhr „Kaffeestube“ im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim
Sonntag, 27. 4. – Quasimodogeniti
10.30 Uhr Jubelkonfirmation Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)
Rittersbach kein Gottesdienst
18.00 Uhr Abendgottesdienst „Sing and Pray“ Großeicholzheim
Dienstag, 29.04.
20.00 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim

Adelsheim
Sonntag, den 27. 4. 14, Quasimodogeniti
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
18.00 Uhr Spurensuche – Der Abendgottesdienst (Bless)
„Josefs Traum“ (1. Buch Mose)
Träume sind Stimmen in uns, die warnen, helfen, neue Sichtweisen ermöglichen. Träume können auch die Sprache Gottes sein. In den Spurensuche - Gottesdiensten werden biblisch überlieferte Träume und ihre Botschaft bedacht.

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

Sonntag, 27. 4.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Bischof Ludwig in Sinsheim, Konfirmation – kein Gottesdienst in Buchen –
Mittwoch, 30. 4.
20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Hoffmann

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Kreisliga 24. Spieltag!
Es geht Schlag auf Schlag. Nachdem wir bereits in den beiden letzten Wochen mit Hardheim und Schlossau 2 Aufstiegsaspiranten als Gegner hatten, kommt es nun am Samstag (!) zu einem weiteren Highlight. Wir spielen beim SV Osterburken, der momentan den 2. Platz einnimmt. Natürlich wollen wir versuchen, dieses Spiel mit einer couragierten Einstellung zu gewinnen.
SA., 26. 4., um 15:00 Uhr: SV Osterburken – SV Seckach

SC Klinge Seckach

Siegreiches Wochenende des SC Klinge Seckach
Am Spielwochenende des 12./13.4. gelang es allen Frauen und Mädchenmannschaften des SC Klinge Seckach, Siege einzufahren. Die B-Mädchen gewannen im Verbandsspiel beim VfB Wiesloch mit 1:3 und siegten einen Tag später beim FC Fortuna Lohrbach in der Pokalrunde mit 2:6. Die C-Juniorinnen fuhren einen hohen 7:1-Sieg gegen die TSG Rohrbach ein und sowohl die D-Mädchen als auch die Landesliga-Damen schlugen ihre Gegner (C-Mädchen: SV Bargen und Damen: SG Helmstadt/Waibstadt) mit jeweils 4:0.
Die Verbandsliga-Damen waren an diesem Wochenende spielfrei.
Die nächsten Spiele:
Sa, 26. 4. 2014, 17.30 Uhr
Frauen SC Klinge Seckach 2 – SG Rockenau
So, 27. 4. 2014, 17.00 Uhr
Frauen SC Klinge Seckach – FC Astoria Walldorf
Do, 1. 5. 2014, 11.00 Uhr
D-Juniorinnen SC Klinge Seckach

NaBu Seckachtal

Naturkundliche Frühexkursion „Naturschutzgebiet Oberes Seckachtal“
Am **Sonntag, 27. April 2014, um 5.00 Uhr** treffen wir uns am Faustenhof, am Gemeindeverbindungsweg von Großeicholzheim Richtung Bödigheim. Der Treffpunkt ist ausgeschildert.
Während der etwa 3-stündigen, sicher sehr schönen Wanderung wollen wir gemeinsam den Beginn des Tages erleben. Dabei erfreuen wir uns an den Vögeln und Vogelstimmen und lernen die heimischen Vogelarten und die Natur um uns herum besser kennen. Alle Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

FG Seggemer Schlotfeger e.V.

Mitgliederversammlung
Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, 11. Mai 2014, um 17:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Seckach** statt.
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die örtlichen Vereinsvorstände sind hierzu herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Jugendwarts
4. Bericht zur Kampagne 2014
5. Bericht zum Sommerferienprogramm 2013
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Antrag auf Entlastung des Kassenwarts und der gesamten Vorstandschaft
10. Grußworte
11. Ausblicke auf die Aktivitäten im Jahr 2014/2015
12. Anträge an die Jahreshauptversammlung
13. Verschiedenes

Anträge zur Beschlussfassung in der Jahreshauptversammlung müssen mindestens 1 Woche vorher schriftlich bei Christian Hartel – Hintere Gasse 9A – 74743 Seckach eingereicht werden.

CDU-Ortsverband

Ortsrundgang der Gemeinderats-Kandidaten mit BM Ludwig
Wir laden die interessierte Bevölkerung zu einem kleinen Ortsrundgang zusammen mit unseren Gemeinderatskandidaten und BM Ludwig ein.
BM Ludwig wird zu den Themen Ortskernsanierung mit dem Bahnhof und dem Lamm-Areal, so wie zum Hochwasserschutz Stellung nehmen. Weitere Themen können natürlich beim Rundgang angesprochen werden. Es ist auch eine gute Gelegenheit, unsere Kandidaten näher kennen zu lernen.
Treffpunkt 29. April um 17.00 Uhr am Bahnhof .
Weitere Termine:
8. 5. 2014 Schulgespräch mit Grundschul-Rektorin Fr. Hampe, Treffpunkt 17.00 Uhr in der Schule.
17. 5. 2014 CDU Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr im Grünen Baum mit unseren Kandidaten.

SV Großeicholzheim

Abt. Radsport Wandern Gymnastik
AOK-Radtreff beim SV Großeicholzheim
Im Vordergrund steht der Spaß am Radfahren mit Gleichgesinnten auf ausgesuchten Strecken zwischen 30 und 50 km Länge. Es wird in zwei Gruppen mit separater Betreuung (sportlich und gemütliche Fahrer) gefahren. Teilnahme am Treff ist nur mit einem funktionstüchtigen Fahrrad und dem Tragen eines Fahrradhelmes möglich. **Jeden Donnerstag um 18 Uhr. Interessiert? Dann einfach vorbeikommen.**
Treffpunkt: Bushaltestelle „Milchhäusle“ in Großeicholzheim. Weitere Infos bei: Otto Martin, 06293/1675, Rudolf Miksche, 06293/95700

ASV „Petri Heil“ Großeicholzheim

1. Mai Grillfest beim Fischerverein ASV „Petri Heil“ Großeicholzheim
Wo gehen wir alle am 1. Mai hin? Das ist doch klar, wie im letzten Jahr zu Grillfest am See des ASV Petri Heil. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Fassanstich ist um 10.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter ist unser Fischerheim bestuhlt. Die Fischer des ASV “Petri Heil“ Goßeicholzheim freuen sich auf Euren Besuch.

MGV „Liederkranz Großeicholzheim“

Jahreshauptversammlung
Mit dem Lied „Rauschen die Quellen im Tales Grunde“ eröffnete der MGV „Liederkranz Großeicholzheim 1872“ seine Jahreshauptversammlung im Sängerheim, zu der 1. Vorsitzender Klaus Rinklin auch Bürgermeister Thomas Ludwig, Ehrenmitglied Rudi Bangert und Ingrid Mißler als Sprecherin der örtlichen Vereine begrüßen konnte. Als erfreulich wurde die Rückkehr von Franz Wolf und Heinz Eberle nach mehrjähriger Pause in das aktive Wirken des Vereins bezeichnet, was auch eine Signalwirkung für weitere sangesfreudige Mitglieder sein soll.
Zufrieden zeigte sich der Vorsitzende über den Singstundenbesuch der insgesamt 29 Aktiven bei 110 Mitgliedern, wünschte sich aber mehr Pünktlichkeit und rechtzeitige Zusagen für Auftritte bei Veranstaltungen. Im Zuge der Teilnahme einiger Vorstandsmitglieder bei einer Weiterbildung mit dem Leiter des Mosbacher Finanzamtes kam man zu der Entscheidung, das traditionelle Schafskopfturnier wegen des hohen Verwaltungsaufwandes nicht mehr durchzuführen.
Nicht aus steuerlichen Gründen sondern wegen mangelnder Resonanz seitens der Bevölkerung habe man sich auch von der Durchführung des bekannten „Besen“ verabschiedet. Weiter resümierte Rinklin die Auftritte bei kirchlichen und weltlichen Anlässen und gab bekannt, dass man in diesem Jahr ein Konzert in der Kirche plane. Ein Dank galt allen, die sich trotz zeitlicher Aufwendungen mit viel persönlichem Engagement für die Belange des Vereins eingesetzt hatten.
In seinem ausführlichen Bericht erinnerte Schriftführer Berthold Schmedding an die Inhalte der Vorstandssitzungen, die privaten Ständchen zu Jubiläen und Geburtstagen, den Auftritt in der Klinge, das Schafskopfturnier mit anschließender Spende zur Renovation der katholischen Kirche, Maibaumsingen und an den Jahresausflug. Zufrieden sei man auch bei den gesanglichen Teilnahmen an Festen befreundeter Vereine gewesen und über die Mithilfe beim Seckacher Straßenfest. Weiter resümierte der Schriftführer die Osterwanderung, Freundschaftssingen, Weihnachtsfeier und die Umrahmung am ersten Weihnachtsfeiertag in der katholischen Kirche. Nach dem zufriedenstellenden Bericht über die Vereinsfinanzen durch Kassier Wolfgang Blatz und die Bestätigung der korrekten Finanzverwaltung durch Kassenprüfer Fritz Eberle, erteilten die Mitglieder auf Antrag von Bürgermeister Ludwig der gesamten Vorstandschaft als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit einstimmig Entlastung.
Die Kameradschaft und das harmonische Miteinander würdigte auch Chorleiter Klaus Bayer, der allerdings auch auf das Fehlen von weiteren neuen Männerstimmen einging, denn es werde immer schwieriger, neue Lieder einzustudieren.
Da es ihm selbst große Freude mache, mit dieser „tollen Truppe“ zu arbeiten, solange es eben möglich sei, bedauerte er umso mehr, dass schon seiner Generation der wunderschöne reine Männergesang offensichtlich nicht mehr zusage. In den Grußworten wurde die kulturelle Bedeutung eines Gesangvereins im örtlichen Geschehen hervorgehoben und das Wirken des MGV bei den verschiedensten Anlässen gewürdigt. Abschließend der Versammlung konnte 1. Vorsitzender Klaus Rinklin noch einige besonders fleißige Singstundenbesucher mit Präsenten auszeichnen: Willi Fehr, Roland Zilling, Günter Kegelmann, Klaus Rinklin und Reiner Siegrist (1x gefehlt), Hubert Knapp und Bruno Martin (2x), Karlheinz Haaf (3x), Walter Winkler (4x), Reinhard Bassing, Herbert Haber, Ernst Wetterauer, Franz Salopek und Dieter Hofmann (5x gefehlt).

FC Zimmern

Verbandsspiel am Sonntag, den 27. 4. 14, gegen den SV Leibenstadt in Leibenstadt. Zeit 15.00 Uhr.

Maibaumaufstellung des FC Zimmern
Der FC Zimmern lädt am Mittwoch, **30. 4. 14, um 18.00 Uhr zur Maibaumaufstellung am Dorfgemeinschaftshaus** ein.
Am 1. Mai beginnt die Bewirtung **ab 10.00 Uhr.** Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. An beiden Tagen wird neben anderen Speisen auch wieder das Fleischgericht Churrasco angeboten.
Wichtige Termine für Helfer:
– Aufbau: Di., 29. 4., ab 18.00 Uhr
– Abbau: Fr., 2. 5., ab 18.00 Uhr

Sonstiges

Alpenverein Schefflenz
Terminänderung – Mai-Hüttenabend!
Aus organisatorischen Gründen wird der nächste Hüttenabend erst am **Freitag, 9. Mai 2014,** um 20.00 Uhr stattfinden.
Wir bitten unsere Mitglieder um Beachtung.

Die AWN informiert: Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen
Das Entsorgungszentrum Sansenhecken in Buchen und die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1, haben am Freitag und Samstag nach dem 1. Mai regulär geöffnet:
Am Freitag, 2. Mai hat das Entsorgungszentrum Sansenhecken von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 12.30 bis 16.30 Uhr geöffnet, der Wertstoffhof der Fa. INAST von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr.
Am Samstag, 3. Mai hat das Entsorgungszentrum Sansenhecken von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, und der Wertstoffhof der Fa. INAST von 8.30 bis 12.00 Uhr.
Die stationäre Schadstoffannahme im Entsorgungszentrum Sansenhecken ist turnusgemäß geschlossen.
Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender der AWN zu finden oder unter www.awn-online.de/kalender. Fragen zur Anlieferung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 0 62 81/9 06-13.

Zusätzliche Zugverbindungen zum Mannheimer MAIMARKT
Während des Maimarktes **halten prinzipiell alle Züge des Nahverkehrs an der Station Mannheim ARENA/Maimarkt in der Zeit von ca 8.00–19.00 Uhr!**

Ausgenommen davon sind Regionalexpress-Züge der Linien von und nach Heilbronn, die **nur morgens und nachmittags/ abends zusätzlich halten.**
Genaue Informationen dazu über **http://reiseauskunft.bahn.de.**
Für Besucher aus dem Umland empfehlen wir besonders die Entlastungszüge und zusätzlichen Direktverbindungen.
Darüber hinaus werden viele Regelzüge mit zusätzlichen Fahrzeugen verstärkt, um der verstärkten Nachfrage gerecht zu werden. Der Weg zwischen der S-Bahnstation und dem Maimarkt kann entweder mit Bussen/ Stadtbahnen der RNV oder zu Fuß zurückgelegt werden (ca. 10 Min).

Gesprächskreis „ Demenz“
Angehörige, Pflegende, Ehrenamtliche und Interessierte treffen sich am Mittwoch 30. April um 19.00Uhr in den Räumlichkeiten der Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie im DRK-Gebäude, Henry Dunant Str. 1 in Buchen.
Die Pflege eines demenzkranken Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastung. Erfahrungen mit Betroffenen auszutauschen kann zur Entlastung beitragen.

29. April: Vortrag zur Entwicklung der römischen Reiterei im Römermuseum Osterburken
Am Dienstag, 29. April, startet Museumsleiter Dr. Jörg Scheuerbrandt die diesjährige Vortragsreihe des Römermuseums Osterburken mit einem Überblick über die Entwicklung der römischen Reiterei.
Dr. Scheuerbrandt zeigt in seinem Vortrag auf, wie sich die römische Reiterei vom 1. Jahrhundert v. Chr. bis in die Kaiserzeit entwickelt hat. Er beleuchtet ihre Organisation und Versorgung sowie den Einsatz und die Aufgabenstellung der Truppen bei der Grenzüberwachung und in Feldzügen.
Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Marc-Aurel-Saal des Römermuseums. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

4. Mai: Neue Route im Limespark Osterburken: Wanderung am Limes und zum Tolnaishof
Am Sonntag, 4. Mai, findet die nächste Wanderung des Römermuseums im Limespark Osterburken statt. Bei dieser Wanderung, die in Zusammenarbeit mit der Stadt Adelsheim durchgeführt wird, führt eine neue Route über den Limes im Hergenstadter Wald zur 1880 aufgelassenen Hofstelle Tolnaishof (Gemarkung Adelsheim). Dieser kleine Ort wurde im 19. Jahrhundert vom badischen Staat systematisch aufgelöst, die Einwohner in andere Orte umgesiedelt oder nach Amerika geschickt. Sichtbar sind heute noch die Terrassen der Häuser und der alte Brunnen.
Die Wanderstrecke beträgt ca. 6,5 km und dauert etwa 2,5 Stunden. Treffpunkt ist am Sonntag, 4. Mai um 14 Uhr am Limesparkplatz bei Hergenstadt, an der Straße Richtung Hopfengarten. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Ausführliche Informationen zur Wanderstrecke, zum Welterbe Limes und Limespark Osterburken, finden sich auf www.roemermuseum-osterburken.de.

Bundesweiter NaturErlebnisTag
„Nur wer Natur kennt, kann Umwelt schützen“. Unter diesem Motto findet am 4. Mai 2014 überall in Deutschland der NaturErlebnisTag statt. Auch der Zweckverband RIO mit dem Skulpturenradweg ist wieder mit dabei. Am Sonntag 04. Mai 2014 können Erlebnishungrige die ganze Vielfalt der Natur beim morgendlichen Waldspaziergang kennenlernen.
Der NaturErlebnisTag ist, nach Mitteilung der Umweltakademie, auch ein Beitrag gegen die immer größer werdende Wissenserosion in Sachen Natur und Umwelt.
An rund 1.300 Orten bundesweit besteht für Familien und auch alle anderen Interessenten die Möglichkeit, die ganze Faszination der Natur kennenzulernen, den Geheimnissen der Tiere und Pflanzen in Wald und Flur auf die Spur zu kommen oder auch ökologische Zusammenhänge näher zu ergründen.
Das gesamte Programm für Baden-Württemberg für den NaturErlebnisTag am 4. Mai 2014 ist im Internet unter http://bw.deutscher-naturerlebnistag.de abrufbar.
Der Tag erwacht!
Unter diesem Motto führt uns Dietmar Heid / Revierleiter des Forstreviers Osterburken durch den morgendlichen Wald. Begleiten Sie uns auf dieser besonders reizvollen Tour. Nehmen Sie bewusst wahr, wie sich die Stimmung langsam verändert, wenn im Wald allmählich der Tag anbricht.

Treffpunkt:
Sonntag, 4. Mai 2014, 5.00 Uhr Parkplatz am Sportplatz des GTO, Hembsbacherstraße, Osterburken

Ablauf:
ca. 2,5 stündige Wanderung mit Dietmar Heid bei jedem Wetter (festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung)

Gemeinsam „Naturerleben“ in den RIO Kommunen Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach.

Wir freuen uns mit Ihnen zu wandern. Für weitere Informationen steht Ihnen für den Zweckverband RIO Frau Marlies.Ebel-Walz@osterburken.de zur Verfügung oder schauen Sie auf der Webseite: www.skulpturenradweg.de vorbei.

Personen für die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung gesucht
Das Statistische Landesamt sucht für den Altkreis Buchen einen oder mehrere ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte für die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung in der Landwirtschaft.

Die Aufgabe besteht darin auf vorgegebenen Gemarkungen/Flächen Probedrusche und Vollbeerntungen zu organisieren und durchzuführen.

Für die Erhebung wird eine Pauschale als Entschädigung gewährt.

Nähere Auskünfte erteilt das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst

Landwirtschaft Buchen, Herr Büttner, Tel. 06281/5212-1614.